

München, 13.09.2017

Stellenausschreibung Nr. 13/2017

Die Verbraucherzentrale Bayern ist eine anbieterunabhängige, überwiegend öffentlich finanzierte und gemeinnützige Organisation. Wir informieren, beraten und unterstützen Verbraucherinnen und Verbraucher in Fragen des privaten Konsums. In unserer Geschäftsstelle in München und 16 Beratungsstellen in Bayern beschäftigen wir etwa 125 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Zur Unterstützung des Referats Markt und Recht in München bei der Bearbeitung verbraucherrechtlicher Themen und organisatorischer Belange suchen wir schnellstmöglich eine/n

Referent/in Verbraucherrecht

Schwerpunkt: Allgemeines Verbraucherrecht
(40,1 Wochenstunden, unbefristet)

Als Referent/in Verbraucherrecht sind Sie in der Verbraucherzentrale Bayern verantwortlich für die Beobachtung und Bewertung verbraucherrechtlicher Entwicklungen sowie für referatsinterne Abläufe.

Zu Ihren Aufgaben wird u. a. gehören:

- Selbstständige Beobachtung, Analyse und Bewertung verbraucherrelevanter Entwicklungen u. a. in den Themenschwerpunkten Schuldrecht, Telekommunikationsrecht, Datenschutzrecht, Wettbewerbsrecht
- Selbstständige Erarbeitung verbraucherpolitischer Positionen, Stellungnahmen und Forderungen sowie das Einbringen dieser in den politischen Prozess auf Landes- und Bundesebene
- Organisation und Kontrolle der erfolgreichen Umsetzung der Jahresarbeitsplanung des Referats, insbesondere der Projekte „Wirtschaftlicher Verbraucherschutz“, „Digitaler Marktwächter“ (gefördert durch das Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz, BMJV) und der kollektivrechtlichen Maßnahmen in Zusammenarbeit mit der Referatsleitung
- Teilnahme an Gremien und Arbeitsgruppen zur Vertretung der Referatsleitung
- Organisation und Unterstützung der referatsinternen Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Fachlicher Austausch mit den Mitarbeitern aller Verbraucherzentralen
- Unterstützung des Vorstandes und der Referatsleitung
- Mitarbeit an der Erstellung und Umsetzung der Jahresarbeitsplanung des Referats Markt und Recht



Interessierte Bewerber/innen sollten über folgende beruflichen Qualifikationen, Kenntnisse und Erfahrungen verfügen:

- Hervorragend abgeschlossenes Studium der Rechtswissenschaften (2. juristisches Staatsexamen)
- Sehr gute Kenntnisse des Verbraucherrechts und des Zivil- und Zivilprozessrechts
- Sehr gute Kenntnisse landes-, bundes- und europapolitischer Prozesse
- Erfahrungen im Bereich der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
- Berufserfahrung in einer themenrelevanten Branche und/oder in Instituten/Verbänden mit einschlägigem Schwerpunkt
- Praktische Erfahrung in der Umsetzung von Projekten und in der Projektdokumentation
- Geübter Umgang mit MS-Office Programmen
- Verantwortungsbewusstsein sowie ausgeprägte Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit

Sie verfügen darüber hinaus über folgende Kompetenzen:

- Starke Team- und Dienstleistungsorientierung
- Kommunikative Fähigkeiten, sicheres Auftreten, Durchsetzungsfähigkeit
- Flexible, strukturierte, selbständige und zielorientierte Arbeitsweise
- Analytisches Denkvermögen
- Sorgfalt und Termintreue
- Erfahrung in Personalführung

Wir bieten Ihnen:

- Eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einer teamorientierten Arbeitsatmosphäre
- Vergütung der Stelle nach TV-L EG 12
- Sie können den Status eines Syndikusrechtsanwalt/-anwältin erhalten.

Bewerbungen erbitten wir per E-Mail bis zum **13.10.2017** unter Angabe der **Nr. 13/2017** an bewerbung@vzbayern.de (max. 5 MB und in einer PDF-Datei)